



Infobrief

April 2022

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Es fühlt sich zwar gerade nicht so an, aber die Osterferien stehen bevor. Zeit für einen kurzen Rückblick auf die vergangenen Wochen und darauf, was so unternommen wurde. Trotz der andauernden Pandemiebedingungen, fanden einige schöne Dinge statt:

Informationen aus der Berufsorientierungsstufe:



Mit **KomPo7**

sollen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 für den Prozess der beruflichen Orientierung sensibilisiert werden. Die Kompetenzfeststellung ermöglicht den Schülerinnen und Schülern vorhandene berufsbezogene Interessen, Neigungen und Stärken zu erkennen und individuelle Berufsperspektiven zu entwickeln. Die Einblicke durch das Verfahren KomPo7 dienen als eine Grundlage für die weitere Förderung auf dem Weg zum Beruf.

Kernelemente von KomPo7 sind eine Selbst- und Fremdeinschätzung der Schülerinnen und Schüler, ein Interessenstest und verschiedene, teils an der Erlebnispädagogik orientierte, Übungen und Spiele zum gemeinsamen Problemlösen. Ein Jobinterview mit einer ehemaligen Schülerin gehörte genauso dazu, wie Testsequenzen aus Einstellungstests. Die Klasse 7 hat teils sehr intensiv an den Aufgabenstellungen gearbeitet und dabei hatten die Schülerinnen und Schüler auch noch Spaß! Am Freitag fanden die Rückmeldegespräche mit den Schülerinnen und Schülern statt, teils auch mit Beteiligung der Eltern.

Berufsmesse in den Beruflichen Schulen in Gelnhausen.



Die beruflichen Schulen Gelnhausen veranstalteten dieses Jahr eine kleine Berufsmesse, zu der die Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen eingeladen wurden. Sie konnten dort

verschiedene Betriebe kennenlernen, durften einiges ausprobieren und persönlich mit den Ausbilderinnen und Ausbilder sprechen.

Aus der Mittelstufe:



Schon vor Weihnachten hatten sie im Sportunterricht bei Frau Ullmann und Herrn Bachmann auf Inline-Skatern dafür trainiert. Und endlich gab es dann nach der Corona-Pause wieder eine **Winterklassenfahrt 2022**. Die beiden Mittelstufenklassen L5/6a und L5/6b waren vom 24. bis 28.01. auf der Wasserkuppe. Und es lag genug Schnee. Frau Ullmann berichtete während der Zeit von der schneereichen Fahrt, über die vielen großen und kleinen Momente: Ski fahren lernen (einige fuhren sogar schon auf der großen Piste), rodeln. „...aber auch nette kleine Momente, in denen die Kids etwas teilen, sich helfen, sich Mut machen. Also eigentlich lauter große Momente! ... Und sie können benennen, was ihnen hilft: Selbstvertrauen, Übung, Spaß, Gemeinschaft.“ Diese traditionelle Winterklassenfahrt ist Teil des erlebnispädagogischen Konzepts der Mittelstufe: Und die Schüler hatten reichlich Erlebnisse, in denen sie ihre Komfortzone verlassen und sich mal etwas ganz Neues getraut haben. Und sie haben ihre besonderen Stärken entdeckt, auf die sie dann auch in anderen Situationen zurückgreifen können.



Am 17.05. um 19 Uhr lädt die Mittelstufe ein zum **Elternkino**. Dann wird der Film zur Klassenfahrt gezeigt. Die Schüler freuen sich schon darauf, mit ihrer Familie anzuschauen, was sie alles in der Rhön erlebt haben.

Alle waren sich einig: Da machen das Lernen und die Arbeit Spaß!!!!

Für die Faschingsfeier wurden individuelle venezianische Masken gebastelt.



Zur Klassenbelohnung ging es bei gutem Wetter in den Skater-Park und im Textile Gestalten wird konzentriert geknüpft und gehäkelt.

Und aus der Sprachheilschule:

Im Januar stand das WheelUp Mobil für zwei Wochen auf dem Schulhof und



wurde – trotz des kalten Wetters – gerne von allen genutzt.

Obwohl die Sprachheilschule keine Faschingsfeier veranstalten konnte, durften sich die Kinder kreativ austoben und schöne, bunte Faschingsmasken basteln – natürlich mit ganz viel Glitzer!



Der Winter verabschiedete sich mit viel Sonnenschein, den alle Klassen für ihre Bewegungsstunden und Waldgänge gerne nutzten. Die Kinder der Vorklasse haben mit Steintürmen experimentiert, die Klassen 3a und 3b haben den Frühling im Wald entdeckt und auch Spiele auf dem Schulhof machen in der Frühlingssonne einfach noch mehr Spaß!



Auch die Vorbereitungen auf das Osterfest haben im Kunstunterricht begonnen!

Kunstprojekte mit der Künstlerin Simone Nuß

Frau Nuß ist es erneut gelungen, die Genehmigung für ein weiteres Kunstprojekt beim Bundesamt für Bildung und Kultur zu bekommen. In diesem Schuljahr werden die Schüler*innen in Zusammenarbeit mit der Kunstpädagogin Simone Nuß und Bernd Wilfer

alias Q.Fell die Sporthallenwand gestalten. Bis zum Schulfest im Juli soll es fertig sein, damit es dann auch für alle feierlich präsentiert werden kann.



Der Kunst-Talente-Kurs zur Förderung besonders talentierter Schülerinnen und Schüler zeigt erste große Erfolge: Dilara stellt zurzeit in der Kulturherberge im Schützengraben, Gelnhausen aus. Chiara hat sich für eine Ausstellung beworben.

Frau Nuß gelang es, die beiden Schülerinnen auf ihrem Weg so zu fördern und zu stärken, dass sie sich tatsächlich trauten, sich für die Ausstellung ihrer Bilder zu bewerben.

Herzlichen Glückwunsch!

Das kommt diese Woche noch:

Die Klassen der Mittelstufe werden die Ausstellung besuchen.
Am Freitag, am letzten Schultag, findet ein Fußballturnier statt.

Und zu guter Letzt:

letzter Schultag vor den Ferien: Freitag, 08.04.2021, Schulschluss um 10:40 Uhr
erster Schultag nach den Ferien: Montag, 25.04.2021, ab 8:00 Uhr

Ich wünsche Ihnen und Euch trotz der schwierigen Zeit oder gerade deshalb frohe Ostern und erholsame Ferien.

Mit herzlichen Frühlingsgrüßen
wünsche ich Ihnen
Gesundheit und Frieden

Ulrike Ding
Förderschulrektorin

